

CL-Software

Erweiterung eines Geräts um ein Objekt um einen zusätzlichen Datenpunkt hier am Beispiel eines HmIP-SMI

Der oder die wichtigsten Datenpunkte werden automatisch beim Import von Modulen als Objekt angelegt. Grundsätzlich immer alle Datenpunkte anzulegen ist in den meisten Fällen unnötig, wäre zu unübersichtlich und würde unnötigerweise grosse Mengen an Ressourcen belegen.

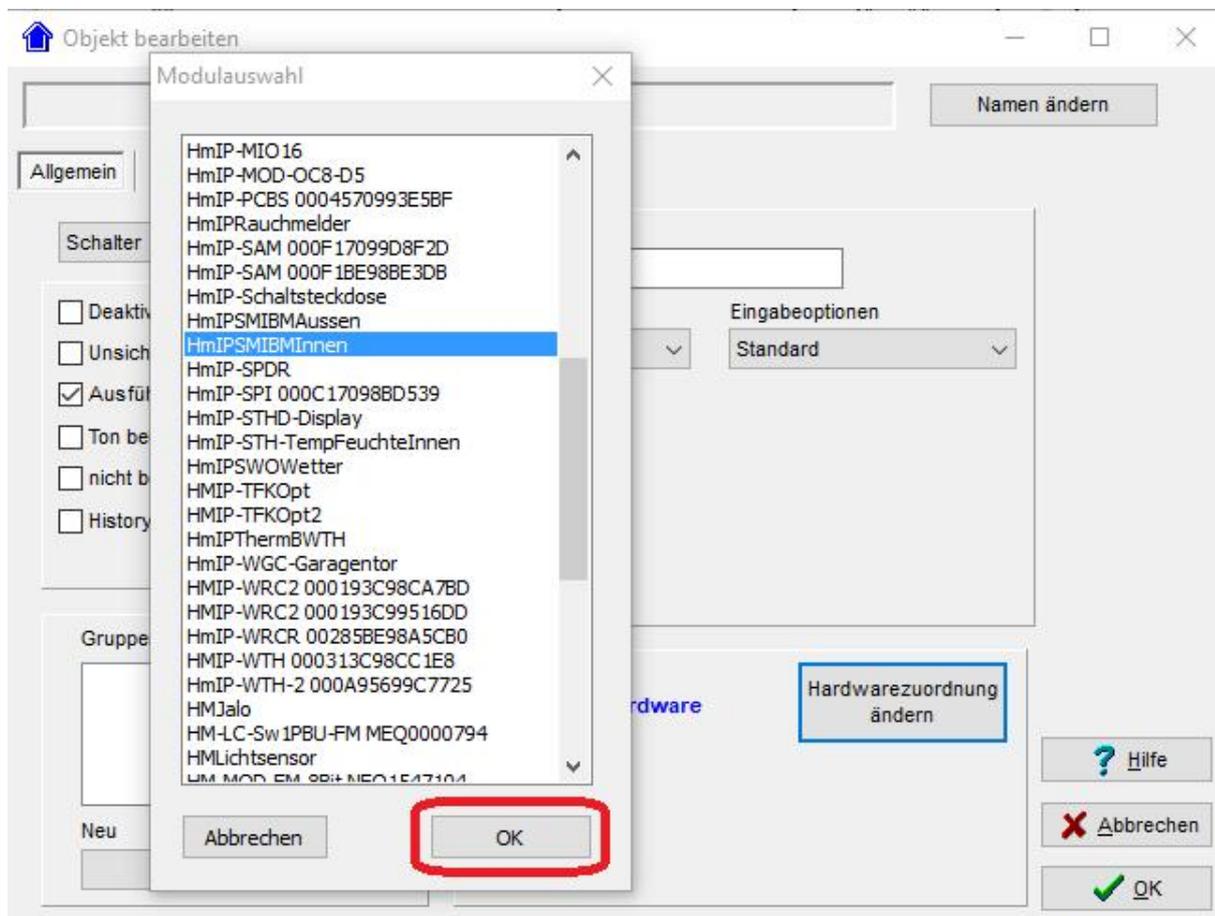
Manchmal kommt es vor, dass ein zusätzlicher Datenpunkt des Geräts benutzt werden soll, der nicht automatisch angelegt worden ist. Diesen kann man dann manuell hinzufügen. Dabei ist zu beachten, dass der neue Datenpunkt in das Gerät eingebunden wird und nicht wieder entfernt werden kann.

In diesem Beispiel wird ein HmIP-Bewegungssensor HmIP-SMI um den Datenpunkt MOTION_DETECTION_ACTIVE erweitert. Dieser wird standardmässig nicht angelegt, da durch die Programmierung bestimmt werden kann ob eine Bewegung eine Aktion auslöst. Wenn der Bewegungsmelder z.B. nur bei Dunkelheit benutzt wird und tagsüber sehr viele Bewegungen stattfinden kann es aber sinnvoll sein die Bewegungserkennung auszuschalten um Batterie zu sparen. In dem Fall kann der Datenpunkt zur De-/Aktivierung manuell angelegt werden.

Als erstes muss ein virtuelles Objekt vom Typ Schalter erstellt werden.



Dann wird dieses Objekt mit dem Bewegungsmelder verknüpft. Das passiert, indem auf den Button *Hardwarezuordnung ändern* im Reiter *Allgemein* des Objekt geklickt wird. Nach einer Warnung erscheint dann die Liste der verwendeten Geräte und das entsprechende Gerät (hier das Gerät „HmIPSMIBMIInnen“) wird ausgewählt.



Es erscheint ein kleines Fenster, in dem der Datenpunkt angegeben wird, der dem Objekt zugeordnet werden soll.' Das ist in dem Fall der Datenpunkt MOTION_DETECTION_ACTIVE des Kanals 1.

Der Datenpunkt muss eingetragen werden. Als Datentyp wird bool ausgewählt. Als Kanaltyp Sensor und Aktor, als Bus HmIP-RF.

Die Daten werden durch Klick auf die OK-Taste gespeichert.

Jetzt kann über das Objekt BewAktiv die Bewegungserkennung für den Bewegungsmelder deaktiviert und aktiviert werden.

Welche Kanäle und Datenpunkt es zu einem Gerät gibt, ist in der jeweiligen Device-Dokumentation von HM- bzw. HmIP-Geräten beschrieben, die von der eQ-3-Homepage geladen werden kann. Für den Bewegungsmelder HmIP-SMI sind z.B. folgenden Datenpunkte beschrieben:

140.3.2.1. Channel state parameters

Logical	Physical	Access	Default	Possible Values
---------	----------	--------	---------	-----------------

140.3.2.1.1. Parameter ILLUMINATION

FLOAT	integer	read event	0.0	Min: 0.0 Max: 163830.0
-------	---------	------------	-----	---------------------------

140.3.2.1.2. Parameter ILLUMINATION_STATUS

ENUM	integer	read event	NORMAL	NORMAL UNKNOWN OVERFLOW
------	---------	------------	--------	-------------------------------

140.3.2.1.3. Parameter MOTION

BOOLEAN	integer	read event	false	Min: false Max: true
---------	---------	------------	-------	-------------------------

140.3.2.1.4. Parameter MOTION_DETECTION_ACTIVE

BOOLEAN	integer	read write event	true	Min: false Max: true
---------	---------	------------------	------	-------------------------